

22.000 m² Parkhausfläche flott saniert Maschinelle Flüssigkunststoff-Applikation macht's möglich

Düsseldorf, 15.09 2023. Parkhäuser verfügen über große Oberflächen, deren Sanierung zeitraubend und disruptiv für den Betrieb sein kann. Das Terminal-Parkhaus P3 am Flughafen Düsseldorf sollte deswegen etappenweise instandgesetzt werden, um zumindest einen eingeschränkten Betrieb weiterhin zu gewährleisten. Für eine Reduktion der Sperrzeiten auf ein Minimum entschied man sich dort für den Einsatz eines Abdichtungs- und Beschichtungssystems auf Basis von Polymethylmethacrylat (PMMA). Dieses härtet nicht nur rasch aus, einige Komponenten lassen sich dank der Produktinnovation Triflex SAM des Mindener Flüssigkunststoff-Spezialisten Triflex nun auch maschinell mit einer Sprühpistole applizieren. Damit wird noch mehr Zeit gespart – und sowohl die Umwelt als auch die Verarbeiter werden geschont.

Der Flughafen Düsseldorf ist der drittgrößte Deutschlands: Rund 16 Millionen Fluggäste nutzten ihn 2022. Damit diese komfortabel anreisen können, stehen ihnen neben dem Anschluss an den öffentlichen Nahverkehr verschiedene Parkmöglichkeiten für ihre Pkw zur Verfügung. Das Parkhaus 3 bietet allein mehr als 3.300 Stellplätze und befindet sich nur wenige Gehminuten von den Terminals entfernt. Der Bau wies jedoch nach den vielen Jahren intensiver Befahrung Mängel an den Betonoberflächen auf: Zahlreiche Risse hatten sich gebildet, die den Weg für in die Konstruktion dringende Feuchtigkeit freigaben – ein Zustand, der dringend Abhilfe verlangte. Weil partielle Reparaturen, wie sie immer mal wieder durchgeführt wurden, keine dauerhafte Lösung des

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
<https://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Anne Brussig
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 621
E-Mail: anne.brussig@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 9999-5740
E-Mail: pr@presigno.de
<https://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Problems brachten, entschied sich der Betreiber für eine Komplettsanierung. Damit das Parkhaus währenddessen zumindest zu großen Teilen weiterhin benutzbar bleibt, sollte diese abschnittsweise stattfinden. Zunächst war die Ebene 33 mit einer Fläche von rund 22.000 m² dran.

Gefragt: Schnelle Ergebnisse, die von Dauer sind

Um künftiger Rissbildung langfristig vorzubeugen, war für einen 6.000 m² großen, exponiert gelegenen Teil der instanzzusetzenden Fläche ein Material gefragt, das dynamisch rissüberbrückend wirkt. Hierbei sollte das System einerseits den geltenden Anforderungen gemäß Technischer Regel Instandhaltung von Betonbauwerken, Teil 2, sowie der Oberflächenschutzklasse OS 10 entsprechen, andererseits im Brandverhalten nach DIN EN 13501-1 geprüft sein. Zudem war die Option, farbige Markierungen auszugestalten, gewünscht. Entscheidend war letztlich, die Sperrzeiten so kurz wie möglich zu halten. Der beauftragte Verarbeiter, die K-T-K Warstein, brachte eine Flüssigabdichtung von Triflex ins Spiel. Die PMMA-basierten Systeme sind schnell reaktiv und härten rasch aus. Das integrierte Spezialvlies hat sehr gute dynamische rissüberbrückende Eigenschaften. Im Sinne eines zügigen Sanierungsfortschritts hatte Triflex jedoch noch ein Ass in Ärmel: eine neue Maschine für die Sprühapplikation zwei-komponentiger Abdichtungen und Beschichtungen. Mit Triflex SAM, so der Name dieser Maschine, lässt sich das PMMA-Produkt rund viermal schneller als bei der Handapplikation verarbeiten. Gleichzeitig ist die Ausführungsqualität höher, da ein kontrollierter Mischvorgang gewährleistet wird. Damit garantiert die Verarbeitung mit der neuen Maschinenteknologie ein konstantes Mischungsverhältnis und schließt Fehler beim Mischen aus. Ebenfalls von Vorteil ist, dass durch die Anlieferung des Materials in großen IBC-Containern anstatt in vielen kleinen

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
<https://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Anne Brussig
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 621
E-Mail: anne.brussig@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 9999-5740
E-Mail: pr@presigno.de
<https://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Gebinden wesentlich weniger Müll erzeugt wird, sodass der Einsatz dieser Lösung auch hinsichtlich nachhaltiger Aspekte sinnvoll ist.

Infokasten:

Das ist Triflex SAM

Triflex SAM (kurz für „**s**pray **a**pplication **m**achine“) ist eine mobile Einheit für die Applikation zwei-komponentiger PMMA-Systeme. Sie besteht aus einem dieselbetriebenen Antriebsaggregat samt Pumpeneinheit, die den Misch- und Förderprozess der Systemkomponenten in Gang bringt. Der Verarbeiter trägt einen Statikmischer auf dem Rücken, der das Anmischen von Grundkomponente und Katalysator elektronisch steuert. Grundierungen, Abdichtungen und Beschichtungen werden schließlich mit einer Sprühpistole einfach, schnell und präzise aufgetragen, während sich die körperliche Beanspruchung des Verarbeiters reduziert. Die Produkte werden ressourcensparend in einem externen IBC-Behälter mit einem Fassungsvermögen von einer Tonne auf die Baustelle geliefert.

Debüt für Sprühpistole: „Vorführen, nachmachen – kein Problem“

Weil die Schäden teilweise sehr gravierend waren, musste zunächst an einigen Stellen die Betonbewehrung instandgesetzt werden. Anschließend konnte das Team der K-T-K GmbH Warstein mit der Untergrundvorbereitung durch Fräsen, Kugelstrahlen und Schleifen beginnen. Danach ging es an die Maschine: Denn schon bei der Grundierung mit Triflex Cryl Primer 287 kam Triflex SAM zur Anwendung – eine Premiere für die erfahrenen Flüssigkunststoff-Verarbeiter. „Wir haben von Triflex Unterstützung bei der Bedienung der Maschine erhalten. Die Sprühpistole konnten meine Mitarbeiter nach einer kurzen Einweisung selbst bedienen. Das lief einfach nach

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
<https://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Anne Brussig
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 621
E-Mail: anne.brussig@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 9999-5740
E-Mail: pr@presigno.de
<https://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

dem Prinzip ‚vorführen, nachmachen‘, gar kein Problem“, sagt Dipl.-Ing. Andreas Korte, der bei dem südwestfälischen Sanierungsexperten leitend für den Bereich Parkhaus ist. Während bei der anschließenden Abdichtung der Wandanschlüsse und weiteren Details mit Triflex ProDetail wieder mit der Hand gearbeitet wurde, kam Triflex SAM bei der Flächenabdichtung mit dem Topdeck-System Triflex ProPark erneut zum Einsatz. Anschließend wurde die Nuttschicht mit Triflex ProDeck händisch aufgetragen. Die abschließende Versiegelung wurde mit Triflex Cryl Finish 209 in Anthrazit vorgenommen. „Bei der großen Fläche war die Arbeit mit Triflex SAM eine enorme Erleichterung“, betont Andreas Korte.

Fazit: „Einfach einfacher!“

Die Neuabdichtung und -beschichtung der Ebene 33 und somit die erste Etappe der Instandsetzungsmaßnahme im Terminal-Parkhaus P3 wurde nach vier Monaten fertiggestellt. Nicht nur mit dem Resultat der Arbeiten, sondern auch mit der Anwendung von Triflex SAM ist man bei der K-T-K GmbH in vielerlei Hinsicht zufrieden: „Ich empfinde die Arbeit mit der Sprühpistole als absolut unkompliziert. Es ist einfach einfacher – wir brauchen keine Eimer mehr rumschleppen und das leidige Anrühren der Komponenten entfällt. Auch die Reinigung sowie die Entsorgung gehen leichter von der Hand. Allgemein beansprucht die Arbeit nicht so die Knochen“, resümiert Andreas Korte. Dabei haben gerade einmal 4 Mitarbeiter die Arbeiten auf den rund 6.000 m² Fläche, für die Triflex SAM genutzt wurde, durchgeführt – normalerweise hätten mindestens sechs eingesetzt werden müssen. So ist die Sanierung nicht nur für den Parkhausbetreiber wirtschaftlich attraktiv, auch als ausführender Betrieb kann so die Einsatzplanung der Angestellten optimiert werden. Und auch wenn das Ergebnis schnell erzeugt wurde, so ist der neue Oberflächenschutz von langer Dauer. Dadurch und mit der

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
<https://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Anne Brussig
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 621
E-Mail: anne.brussig@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 9999-5740
E-Mail: pr@presigno.de
<https://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Presseinformation

Vermeidung unnötiger Abfälle werden schließlich wertvolle Ressourcen geschont. So profitieren mit Triflex SAM alle: Menschen und Umwelt.

(ca. 6.700 Zeichen)

Objektdaten:

Projekt: Terminal-Ring Parkhaus P3, Ebene 33

Bauherr: Flughafen Düsseldorf

Verarbeitung: K-T-K GmbH, Warstein

Fläche: ca. 22.000 m²

Fläche mit Triflex SAM: 6.000 m²

Untergrund: Beton

Abdichtung: Triflex ProPark, Variante II

Ausführungszeitraum: April 2020 bis August 2023

Triflex SAM m Einsatz: 5 Tage

Als Tochter der Follmann Chemie Gruppe ist das Mindener Unternehmen Triflex europaweit führend in der Bauchemie-Branche. Der Flüssigkunststoff-Hersteller hat sich auf die Entwicklung und Produktion qualitativ erstklassiger Abdichtungs- und Beschichtungssysteme spezialisiert. Die hochwertigen Systemlösungen, z. B. für Flachdächer, Balkone, Parkdecks und Infrastruktur sowie für die Markierung von Straßen und Radwegen, sind seit über 40 Jahren praxiserprobt. Im Fokus des Produktionsprozesses sowie der gesamten Unternehmensstruktur steht die Schonung der Umwelt sowie der effiziente Umgang mit Ressourcen. Für die Qualität seines Nachhaltigkeits-Engagements erhielt Triflex die Silber-Auszeichnung von EcoVadis – sie bescheinigt dem Unternehmen, dass es zu den besten 11 Prozent aller bewerteten Betriebe gehört. Zudem ist Triflex seit 2009 Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB e.V.). Der Flüssigkunststoffexperte arbeitet ausschließlich im Direktvertrieb mit speziell geschulten Handwerkern zusammen und entwickelt gemeinsam mit ihnen maßgeschneiderte Lösungen für einen optimalen Projekterfolg. Weitere Infos: www.triflex.com.

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
<https://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Anne Brussig
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 621
E-Mail: anne.brussig@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 9999-5740
E-Mail: pr@presigno.de
<https://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

